

## 120

[1685?]

A

REZEPT<sup>1</sup> FÜR DAS HERSTELLEN VON [SIEGEL?]WACHS, [AUFGEZEICHNET  
VOM LANDSCHREIBER DER FREIEN ÄMTER, BEAT KASPAR ZURLAU-  
BEN]

---

"Recipe.

1½ Bleyweiss Rein gestossen wie Meel

1½ Baumöll.

1½ Wachss

2 quintlin bluet Rott Rosen bulffer

1 quintlin weiss lilien bulffer

Bedes vohnn den Bletteren

Erstlich sol man dass wachs verlassen nit sütig hernach thuet man die bulffer in, das bleyweis undt lestlichen dass Baumöll, alles undter ein andern ob dem für undt nach dem Es abestelt under ein andern gerüert biss Es dikh wirdt."

1) s. auch Zurlaubiana AH 143/115

---

AH 143, 526<sup>v</sup> (aufgeklebt)

## 121

1684/85

A

ABRECHNUNG<sup>1</sup> VON UNBEKANNT ZUHANDEN DES LANDVOGTS [DER GRAF-  
SCHAFT SARGANS?, KARL JOSEF BRANDENBERG, VON ZUG]

---

"Einnam dess 1684sten Jarss[:]"

Gl ss a

"Den 29 dag Augsten von dem Dalacher [=Talacher, Gem. Aegeri oder Baar] endtpfangen"

20

"Den 7 dag herbst[monat] hat mir her Landtvogt ingehendiget"

25

"so Ehr von Otem [=Adam] **Werder** ein Zinss endtpfangen

Mer hat mir her Landtvogt an gelt Geben"

7 4 3

"Den 3 dag October hab ich endtpfangen von Caspar Stauben [=Staub, von Zug?]"

78 30

"Den 10 October hab ich von dess Caspar Zürchers [=Zürcher sun im grüdt [=Grüt] endtpfangen An gelt"

30

"Den 29 dag October Gab mir Beat Jacob **Brandenberg** [von Zug]"

38 10

"mer gab Ehr mir ein Viertell schwarze Kriesse um 30 ss. so ich dem herren überschicht

Den 7 dag Windermonet hab ich von Wilhelm **Heng[g]eler** [von Aegeri] anstatt Hanss Jthen [=Iten] im [Hinder-]Walt [=Hinterwald] ein Zinss endtpfangen an gelt"

24